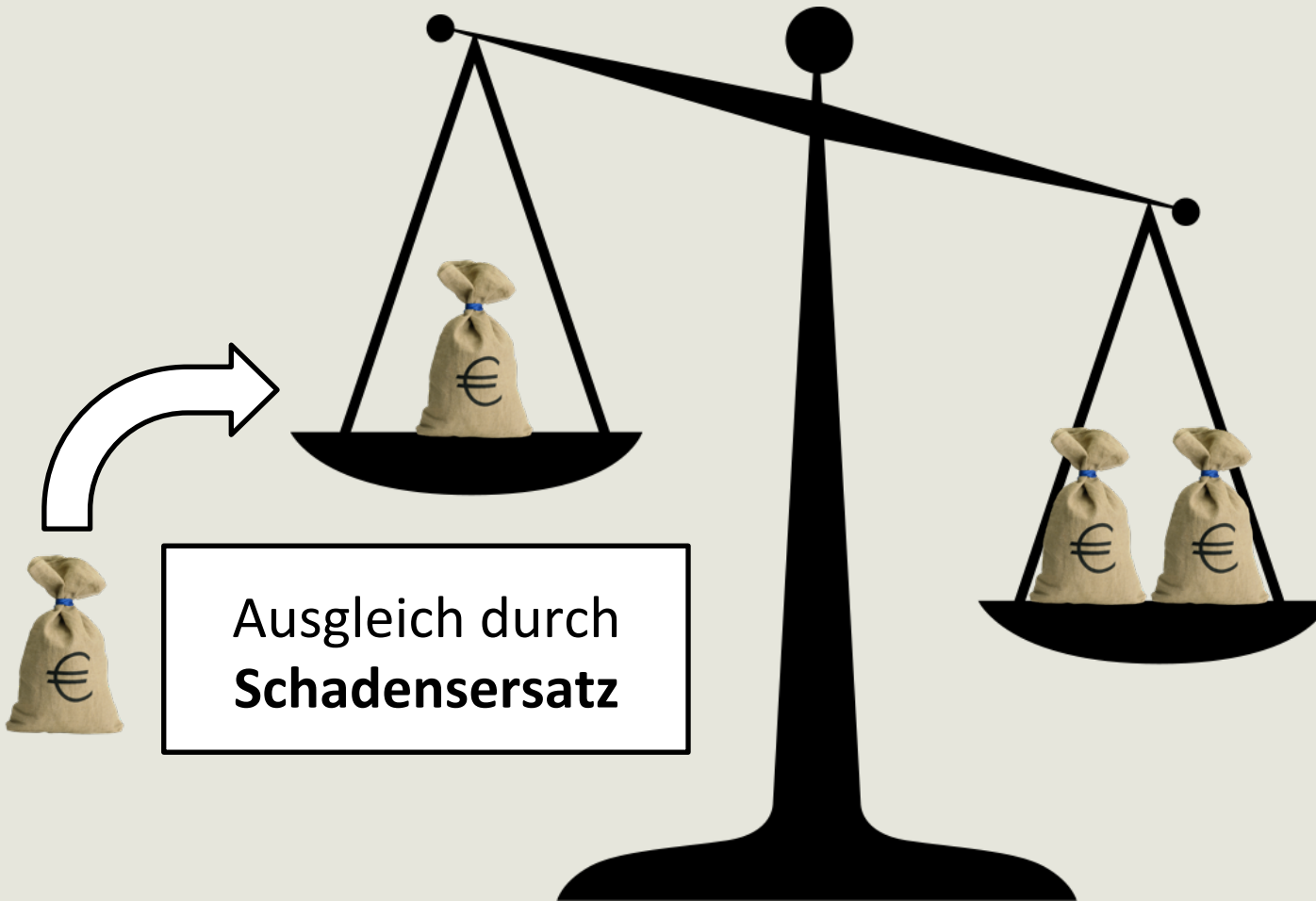


# Haftung

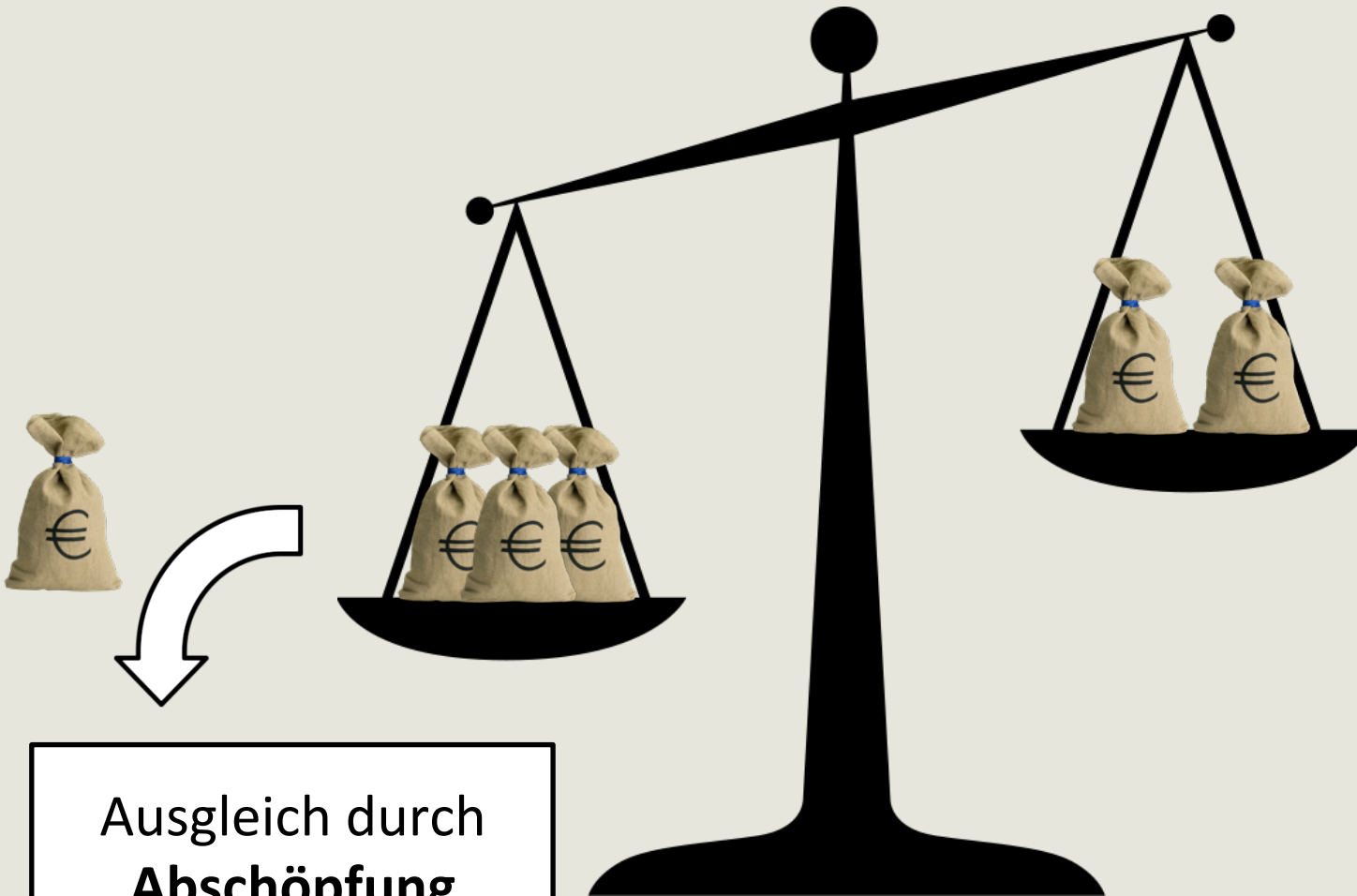
Ziel: Ausgleich von  
Interessen-  
beeinträchtigungen



Ausgleich durch  
**Schadenersatz**

# Haftung

Ziel: Ausgleich von  
Interessen-  
beeinträchtigungen



Ausgleich durch  
**Abschöpfung**

# Interessen

## Bestandsinteressen

Bestandsinteressen

- genereller Schutz  
(§ 823 I)
- besonderer Schutz bei  
Vertragsverhältnis  
(§§ 280 I, 241 II)

## Leistungsinteressen

Leistungsinteressen

- Schutz durch Vertrag  
(§§ 280 II, III, 281 ff.)

# Interessen

gegenständlich

gegenständlich

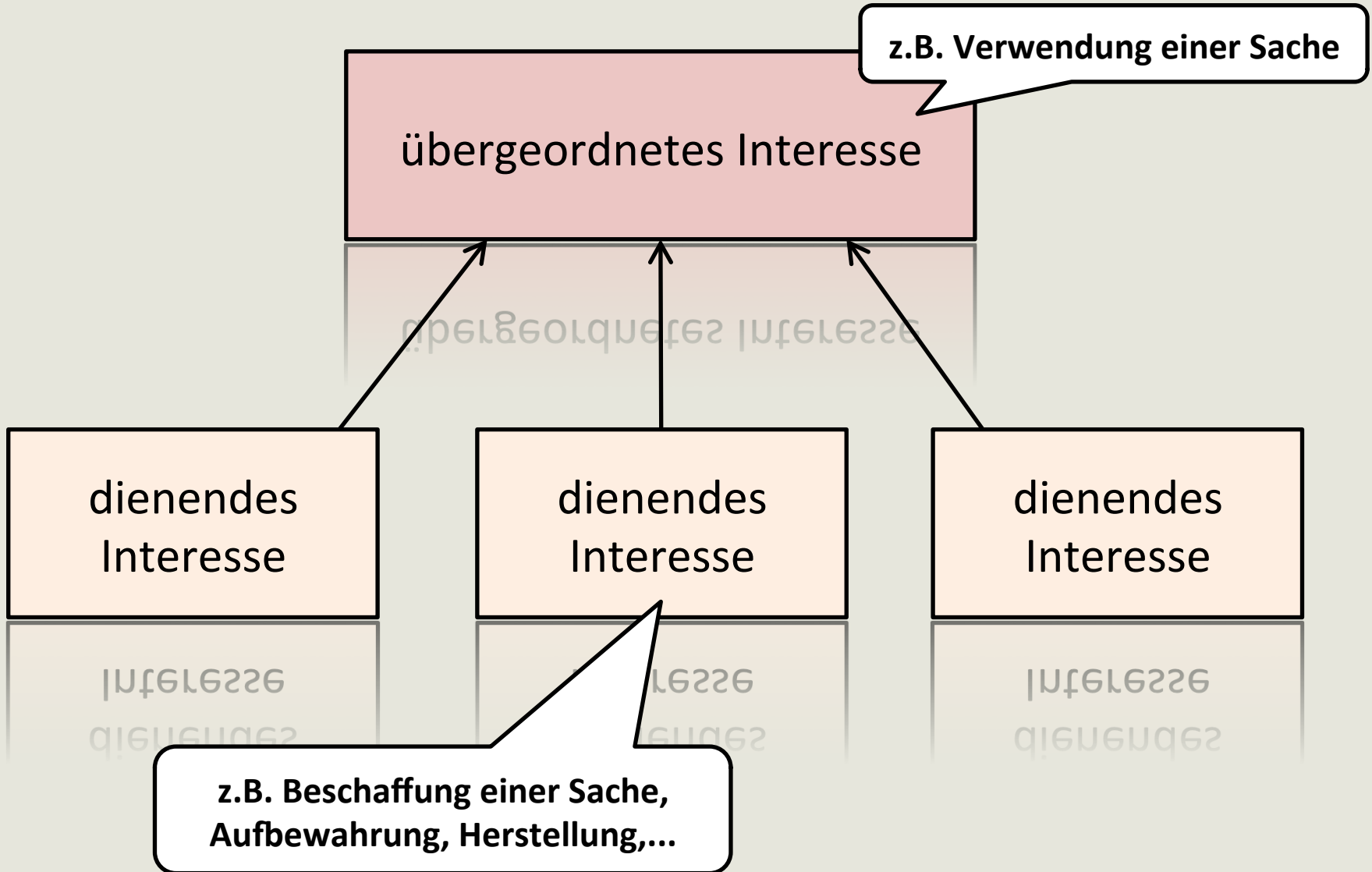
- Schutz durch **Verbot der Beeinträchtigung**

wirtschaftlich

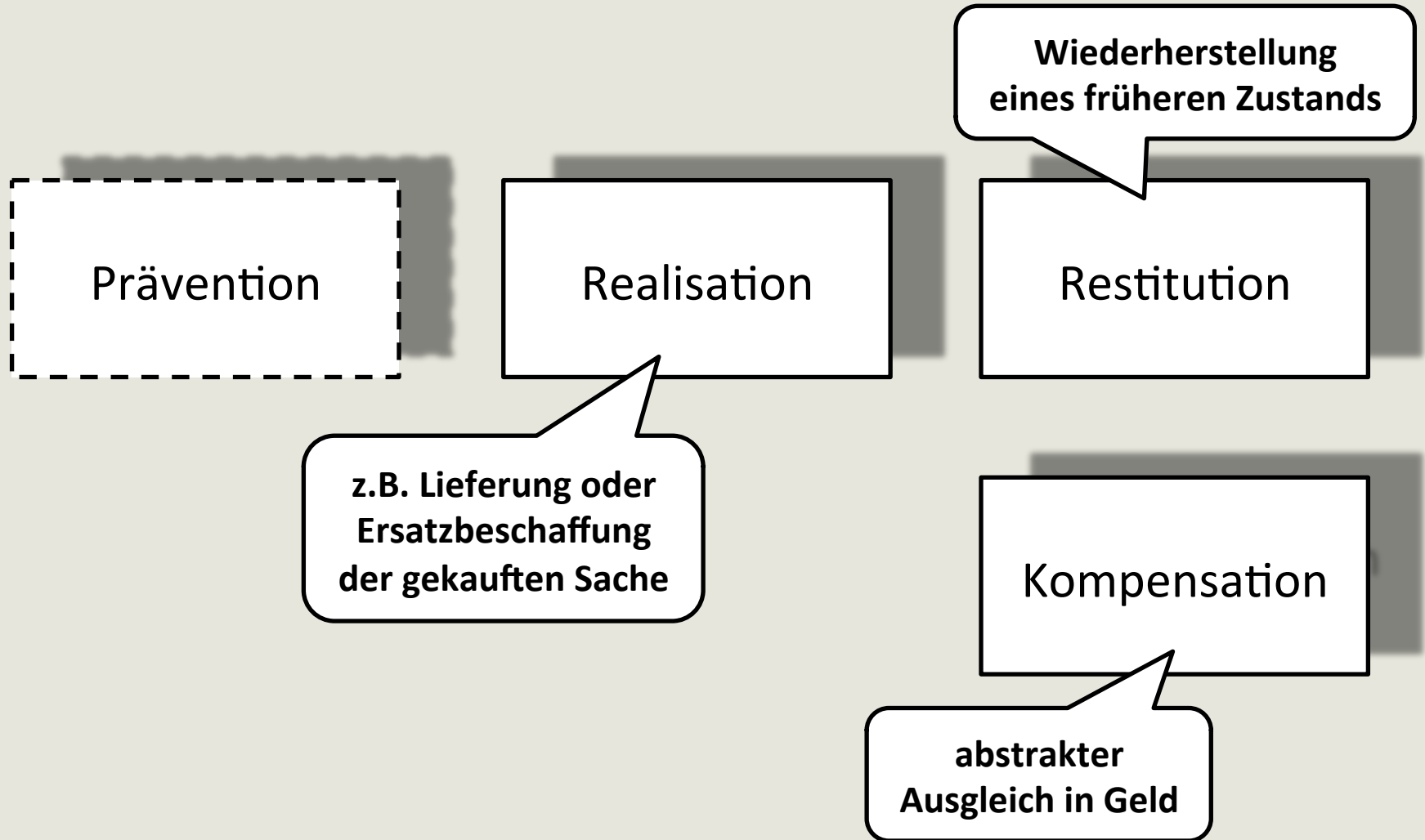
wirtschaftlich

- **Erlaubnis** der Beeinträchtigung
- Schutz durch **Pflicht zu finanziellem Ausgleich**

# Dienende und übergeordnete Interessen



# Formen des Ausgleichs



# Regelungsgebiete: sog. „Haftungsregime“

§§ 280 I, 311 II, 241 II

§§ 987 ff.

Vertrag

cic

GoA

EBV

Deliktsrecht

Bereicherungsrecht

§§ 280 ff.

§§ 677 ff.

§§ 823 ff.

§§ 812 ff.

# Anspruchsgrundlagen

**Bestandsinteresse**

§§ 280 I, 241 II

**Leistungsinteresse**

**Leistung noch möglich**

**Leistung unmöglich**

§§ 280 I, III, 281

primäres Interesse:  
**Erfüllung**

**übergeordnete  
Interessen**

Unmöglichkeit **vor  
Vertragsschluss**

Unmöglichkeit **nach  
Vertragsschluss**

§§ 280 I, II, 286

Schadenseintritt als  
Leistungspflicht  
**noch besteht**

Schadenseintritt als  
Leistungspflicht  
**nicht mehr besteht**

§ 311a II

§§ 280 I, III, 283

§§ 280 I, III, 281



# Prüfung eines Schadensersatzanspruchs

A. Anspruch des ... gegen ... auf Schadensersatz in Höhe von ...  
aus ...

## I. Anspruch entstanden

1. Schuldverhältnis

insb. durch Rechtsgeschäft

a. Zustandekommen

b. Wirksamkeit

Erfolg oder Verhalten?

2. Pflichtverletzung

3. Vertretenmüssen

§§ 276-278; Beweislast: § 280 I 2

4. Weitere Voraussetzungen

5. Anspruchsinhalt

z.B. Fristablauf in § 281

a. Schaden

b. Kausalität

§§ 249 ff. → „Differenzhypothese“

c. Mitverschulden

## II. Anspruch nicht erloschen

## III. Anspruch durchsetzbar

# Gutachten zum Fall

A. Anspruch der F gegen H auf Schadensersatz in Höhe des Wertes der Vase **aus §§ 280 I, 241 II**

I. Schuldverhältnis

Werkvertrag (§ 631)

II. Pflichtverletzung

Zerstörung der Vase

III. Vertretenmüssen

fahrlässiges Verhalten des H

IV. Anspruchsinhalt

1. Schaden

§ 249 II 1: Wert der Vase

2. Mitverschulden

V. Ergebnis

§ 254 I: Kürzung um ca. 30 %

B. Anspruch der F gegen H auf Schadensersatz in Höhe des Wertes der Vase **aus § 823 I**